

## C Spielrichtlinien

### Hinweis

In diesem Kapitel sind spezielle **Richtlinien des FVRZ und SFV sowie der AL** vorhanden, welche den Spielbetrieb direkt oder indirekt beeinflussen und für den Spielbetriebsverantwortlichen wie auch den Mannschaftsbetreuer sehr wichtig sind.

Neben dem Handbuch Spielbetrieb ist es unerlässlich, die folgenden nicht im Handbuch vorhandenen Unterlagen genau zu konsultieren bzw. aufzubewahren:

- *Wettspielreglement* (SFV)
- *Juniorenreglement* (SFV)
- *Schweizer-Cup-Reglement* (SFV)
- *Seniorenreglement* (SFV)
- *Ausführungsbestimmungen, z.B.* (SFV)
  - *Frauenfussball*
  - *Juniorenspitzenfussball*
  - *Footeco*
  - *Youth League*
- *Reglemente des Firmensportverbandes* (Firmensport)

Inhaltsübersicht	Seite(n)
<b>1. Junioren / Juniorinnen</b> – Fairplay/Shakehands/Corona-Massnahmen, Ausrüstung Spieler, Spielerkarte SFV, Spielerpasskontrolle, Auswechslungen, Spieldauer, Stichtage für Alterseinteilungen, Spielberechtigungen	<b>C1-1–C1-4</b>
<b>2. Aktive Frauen</b> – Fairplay/Shakehands/Corona-Massnahmen, Ausrüstung Spieler, Spielerkarte SFV, Auswechslungen, Spieldauer, Spielberechtigungen	<b>C2-1–C2-2</b>
<b>3. Aktive Herren</b> – Fairplay/Shakehands/Corona-Massnahmen, Ausrüstung Spieler, Spielerkarte SFV, Auswechslungen, Spieldauer, Spielberechtigungen	<b>C3-1–C3-2</b>
<b>4. Senioren</b> – Fairplay/Shakehands/Corona-Massnahmen, Ausrüstung Spieler, Spielerkarte SFV, Auswechslungen, Spieldauer, Spielberechtigungen	<b>C4-1–C4-2</b>
<b>5. Firmensport: Aktive, Senioren</b> – Fairplay/Shakehands/Corona-Massnahmen, Ausrüstung Spieler, Spielerkarte SFV, Auswechslungen, Spieldauer, Spielberechtigungen	<b>C5-1–C5-2</b>

## 1. Junioren / Juniorinnen

### Fairplay / Shakehands

In allen Ligen/Kategorien des FVRZ ist das **Shakehands vor und nach dem Spiel obligatorisch**.

### Ausrüstung Spieler

Die Weisung betreffend dem Verbot für das Tragen von Schmuck bezieht sich auch auf sämtliche Gegenstände ohne funktionelle Bedeutung. Ausrüstungsgegenstände, denen keine funktionelle Bedeutung zukommt, wie etwa Hüte, Lederbündel, Schlauchschals („Snoods“) etc. sind daher verboten. Wie beim Schmuck gilt die Regelung, dass Spieler, die sich dem Verbot widersetzen, nicht am Spiel teilnehmen können. Unterbekleidung/Thermohosen/Tights müssen mit der Hauptfarbe des Leibchens oder der Hose übereinstimmen.

### Spielerkarte SFV

#### Ausfüllen der Unterlagen

Die **Spielerkarte (Seite 1)** muss rechtzeitig online im Clubcorner SFV ausgefüllt werden; dabei dürfen max. 2 Spieler handschriftlich aufgeführt sein, welche mittels gültigem Ausweis kontrolliert werden. Die Spielerkarte SFV gilt für Meisterschafts-, Cup- wie auch Trainingsspiele. Die Spielerkarte muss vom Trainer/Captain **nicht** unterschrieben werden.

Die Liste „**Spielerbank**“ (**Seite 2**) muss ausgefüllt werden (mit Unterschrift des Trainers). Auf dieser Seite müssen keine (Ersatz-)Spieler, sondern alle anderen zu **der Spielerbank berechtigten Personen mit Namen/Vornamen** und deren **Funktion** (z.B. Trainer, Betreuer, Pfleger) aufgeführt werden. Andere Personen (ohne Funktion) haben während des ganzen Spiels keinen Zutritt zur Spielerbank.

Auf der Liste „**Spielereignisse Team**“ (**Seite 3**) müssen im FVRZ nur die Ereignisse des **eigenen Teams** notiert werden (erstmalige Einwechslung eines Spielers / Tore mit Torhütern / gelbe und rote Karten mit Spielernummer). Diese Liste muss vom Trainer und Captain unterschrieben werden.

#### Abgabe an Schiedsrichter

Die Spielerkarte (Seite 1) und die Spielerbankliste (Seite 2) müssen dem Schiedsrichter vollständig **online** ausgefüllt übergeben werden. Zeitpunkt der Abgabe: **45 Minuten vor** Spielbeginn! Die Spielerereignisliste (Seite 3) muss dem Schiedsrichter **nach** Spielende übergeben werden.

#### Spezielles Junioren D und Juniorinnen C/D (inkl. Spielbericht)

Bei allen Meisterschafts- und Cupspielen muss die **offizielle Spielerkarte SFV** ausgefüllt werden. Der Heimclub muss gemäss speziellem Merkblatt FVRZ den Spielbericht im Clubcorner SFV erstellen. Fehlbare Vereine werden gemäss offiziellem Tarifblatt FVRZ gebüsst. Bei Nichterledigung des Spielberichtes (trotz erfolgter Mahnung) wird eine Ordnungsbusse gemäss offiziellem Tarifblatt FVRZ in Rechnung gestellt. Die Seite 2 (Spielerbank) und Seite 3 (Spielereignisse Team) muss in diesen Kategorien nicht ausgefüllt werden.



### Spielberechtigungen (Fortsetzung)

#### Allgemein

Die Junioren sind in Mannschaften des Junioren-Breitenfußballs, die ihrer Altersklasse entsprechen, unbeschränkt spielberechtigt. In den letzten drei Meisterschaftsspielen der Herbst- und Frühjahrsmeisterschaft sind Junioren im Junioren-Breitenfußball nur spielberechtigt, wenn sie nicht mehr als drei Verbands-spiele mit einer U-18-, U-16-, U-15-, FE-14 und/oder FE-13-Mannschaft ganz oder teilweise bestritten haben (gilt nicht für Spieler / Spielerinnen mit doppelter Spielberechtigung).

#### Gemischte Mannschaften

Mädchen dürfen in allen Juniorenkategorien der Knabenteams mitspielen.

#### Doppelte Spielberechtigung

Junioren A+, B, C und Junioren D können für eine Saison eine doppelte Spielberechtigung erhalten. Diese berechtigt den Spieler, in einem zweiten Verein für eine Mannschaft im Junioren-Spitzenfußball (U-18, U-16, U-15) zu spielen. Auch für U-19-, U17-, U16- und U15-Spielerinnen besteht die Möglichkeit, eine doppelte Spielberechtigung zu beantragen.

#### Anzahl Spiele

Juniorinnen/Junioren B-E dürfen am gleichen Tag nur **ein** Wettbewerb bestreiten (ganz oder teilweise).

#### Juniorinnen und Junioren in Aktiven

Alle Jahrgänge der Juniorinnen respektive Junioren A+ und B sind in den Aktivmannschaften Frauen respektive Herren unbeschränkt spielberechtigt, ohne dass sie dabei die Spielberechtigung für die Juniorinnen/Junioren verlieren.

#### Juniorinnen und Junioren in nächsttieferer Kategorie

Der Einsatz von Junioren in einer unteren Kategorie ist nicht gestattet (Ausnahme: Bewilligung durch Spielerkontrolle der KDK SFV oder FVRZ). Mädchen des jüngeren Jahrgangs der Juniorinnenkategorie sind in der nächsttieferen Kategorie der Junioren spielberechtigt. In **reinen Mädchenmannschaften** sind hingegen ältere Spielerinnen nicht spielberechtigt (Ausnahme: Bewilligung durch Technische Abteilung des SFV oder FVRZ).

#### Juniorinnen und Junioren in nächsthöherer Kategorie

Generell dürfen Juniorinnen und Junioren in der nächsthöheren Kategorie eingesetzt werden. Ausnahme: Nur der ältere E-Jahrgang darf bei den Juniorinnen/Junioren D eingesetzt werden.

## 1. Junioren / Juniorinnen

### Spielberechtigungen (Fortsetzung)

#### Junioren Regional-Cup A+–D / Juniorinnen Regional-Cup B–D

Für die Teilnahme sind diejenigen Spieler/-innen berechtigt, die gemäss Wettspielreglement für die entsprechende Mannschaft vom SFV qualifiziert sind. Spieler/Spielerinnen, die mindestens 1 Verbandsspiel in einer U-18-, U-16-, U-15-Meisterschaft ausgetragen haben, sind für den regionalen Junioren-/Juniorinnen-Cup nicht mehr spielberechtigt.

Zusätzlich gilt für den **Regional-Cup der Junioren C**: Spieler/Spielerinnen, welche in einem **Footeco FE13-/FE14-Team** (ganz oder teilweise) eingesetzt wurden, sind im regionalen Cup **nicht** spielberechtigt! Ausnahme: Bei Rückkehr zum Stammverein (**bis Ende April**) ist ein Spieler / eine Spielerin sofort wieder spielberechtigt.

Spielerinnen, welche 3 oder mehr Spiele (ganz oder teilweise) über die gesamte Saison (Herbst- und Frühjahrsmeisterschaft) in einer Juniorenkategorie eingesetzt wurden, sind im regionalen Juniorinnen Cup **nicht** spielberechtigt.

## 2. Frauen

<b>Fairplay / Shakehands</b>	In allen Ligen/Kategorien des FVRZ ist das <b>Shakehands vor und nach dem Spiel obligatorisch.</b>
<b>Ausrüstung Spieler</b>	Die Weisung betreffend dem Verbot für das Tragen von Schmuck bezieht sich auch auf sämtliche Gegenstände ohne funktionelle Bedeutung. Ausrüstungsgegenstände, denen keine funktionelle Bedeutung zukommt, wie etwa Hüte, Lederbündel, Schlauchschals („Snoods“) etc. sind daher verboten. Wie beim Schmuck gilt die Regelung, dass Spielerinnen, die sich dem Verbot widersetzen, nicht am Spiel teilnehmen können. Unterbekleidung/Thermohosen/Tights müssen mit der Hauptfarbe des Leibchens oder der Hose übereinstimmen.
<b>Spielerkarte SFV</b>	<p><u>Ausfüllen der Unterlagen</u></p> <p>Die <b>Spielerkarte (Seite 1)</b> muss rechtzeitig online im Clubcorner SFV ausgefüllt werden; dabei dürfen max. 2 Spieler handschriftlich aufgeführt sein, welche mittels gültigem Ausweis kontrolliert werden. Die Spielerkarte SFV gilt für Meisterschafts-, Cup- wie auch Trainingsspiele. Die Spielerkarte muss vom Trainer/Captain <b>nicht</b> unterschrieben werden.</p> <p>Die Liste „<b>Spielerbank</b>“ (<b>Seite 2</b>) muss ausgefüllt werden (mit Unterschrift des Trainers). Auf dieser Seite müssen keine (Ersatz-)Spieler, sondern alle anderen zu <b>der Spielerbank berechtigten Personen mit Namen/Vornamen</b> und deren <b>Funktion</b> (z.B. Trainer, Betreuer, Pfleger) aufgeführt werden. Andere Personen (ohne Funktion) haben während des ganzen Spiels keinen Zutritt zur Spielerbank.</p> <p>Auf der Liste „<b>Spielereignisse Team</b>“ (<b>Seite 3</b>) müssen im FVRZ nur die Ereignisse des <b>eigenen Teams</b> notiert werden (erstmalige Einwechslung eines Spielers / Tore mit Torhütern / gelbe und rote Karten mit Spielernummer). Diese Liste muss vom Trainer und Captain unterschrieben werden.</p> <p><u>Abgabe an Schiedsrichter</u></p> <p>Die Spielerkarte (Seite 1) und die Spielerbankliste (Seite 2) müssen dem Schiedsrichter vollständig <b>online</b> ausgefüllt übergeben werden. Zeitpunkt der Abgabe: <b>45 Minuten vor</b> Spielbeginn! Die Spielerereignisliste (Seite 3) muss dem Schiedsrichter <b>nach</b> Spielende übergeben werden.</p>
<b>Auswechslungen</b>	Bei allen Mannschaften der Frauen 2., 3. und 4. Liga können <b>alle</b> auf der offiziellen Spielerkarte SFV aufgeführten Spielerinnen eingesetzt und bei Spielunterbrüchen <b>frei ein- und ausgewechselt</b> werden (auch zuvor ausgewechselte Spielerinnen).
<b>Spieldauer</b>	2 x 45 Minuten

### Spielberechtigungen

#### Grundsatz

Für die Teilnahmeberechtigung am **Meisterschafts- und Cupbetrieb** müssen die Spielerinnen im Besitze einer für diese Kategorie gültigen Spielberechtigung des SFV sein.

Falls eine Spielerin bei der Spielerkontrolle durch den Schiedsrichter anlässlich eines Verbandsspiels nur handschriftlich auf der Spielerkarte aufgeführt ist, muss zusätzlich – neben der Unterschrift auf der Spielerkarte – folgendes erbracht werden:

Die Spielerin muss einen **Original-Personalausweis** zu ihrer Identifikation vorlegen; gültig sind nur amtliche Dokumente wie **Reisepass, Identitätskarte, Schweizer Fahrausweis oder Ausländerausweis**. Falls die Spielerin dieses Dokument nicht vorweisen kann, darf ihr vom Schiedsrichter der Spieleinsatz zwar nicht verwehrt werden. Das Ressort Wettspiele wird aber die Busse von Fr. 300.00 gemäss offiziellem Tarifblatt FVRZ aussprechen.

#### **Aktive**

- Jahrgänge 2003 und ältere
- Alle Juniorinnenjahrgänge 2004 bis 2008 sind auch bei den Aktiven spielberechtigt.

**Frauen** (Jahrgänge 1995 und ältere) sind in **Seniorenmannschaften** spielberechtigt.

In den **letzten drei Meisterschaftsspielen** sind Frauen (inkl. für Aktivteams spielberechtigte Juniorinnen) in unteren Aktivmannschaften **nicht spielberechtigt, wenn sie in der Rückrunde der laufenden Saison fünf oder mehr Meisterschaftsspiele in ligahöheren Mannschaften** des gleichen Vereins ganz oder teilweise bestritten haben. Dabei gilt ein in der Rückrunde ausgetragenes Vorrundenspiel **nicht** als Rückrundenspiel! Bei ligagleichen Mannschaften gilt: z.B. 2 ist höher einzustufen als 3.

Analog gilt diese Regelung in der Herbst- sowie Frühjahrsrunde bei Halbjahresmeisterschaften.

Weiter gilt unter dem Vorbehalt der Bewilligungs- respektive Kompetenzerteilung durch den SFV folgendes:

Analog gilt diese Regelung bei den Ganzjahresmeisterschaften, wenn wegen einem durch den Zentralvorstand des Schweizerischen Fussballverbandes verfügten Saisonunterbruch im Frühjahr nur noch die restlichen Spiele der Vor-/Herbstrunde ausgetragen werden.

- Fairplay / Shakehands** In allen Ligen/Kategorien des FVRZ ist das **Shakehands vor und nach dem Spiel obligatorisch.**
- Ausrüstung Spieler** Die Weisung betreffend dem Verbot für das Tragen von Schmuck bezieht sich auch auf sämtliche Gegenstände ohne funktionelle Bedeutung. Ausrüstungsgegenstände, denen keine funktionelle Bedeutung zukommt, wie etwa Hüte, Lederbündel, Schlauchschals („Snoods“) etc. sind daher verboten. Wie beim Schmuck gilt die Regelung, dass Spieler, die sich dem Verbot widersetzen, nicht am Spiel teilnehmen können. Unterbekleidung/Thermohosen/Tights müssen mit der Hauptfarbe des Leibchens oder der Hose übereinstimmen.
- Spielerkarte SFV**  
Ausfüllen der Unterlagen  
Die **Spielerkarte (Seite 1)** muss rechtzeitig online im Clubcorner SFV ausgefüllt werden; dabei dürfen max. 2 Spieler handschriftlich aufgeführt sein, welche mittels gültigem Ausweis kontrolliert werden. Die Spielerkarte SFV gilt für Meisterschafts-, Cup- wie auch Trainingsspiele. Die Spielerkarte muss vom Trainer/Captain **nicht** unterschrieben werden.  
Die Liste „**Spielerbank**“ (**Seite 2**) muss ausgefüllt werden (mit Unterschrift des Trainers). Auf dieser Seite müssen keine (Ersatz-)Spieler, sondern alle anderen zu **der Spielerbank berechtigten Personen mit Namen/Vornamen** und deren **Funktion** (z.B. Trainer, Betreuer, Pfleger) aufgeführt werden. Andere Personen (ohne Funktion) haben während des ganzen Spiels keinen Zutritt zur Spielerbank.  
Auf der Liste „**Spielereignisse Team**“ (**Seite 3**) müssen im FVRZ nur die Ereignisse des **eigenen Teams** notiert werden (erstmalige Einwechslung eines Spielers / Tore mit Tor-schützen / gelbe und rote Karten mit Spielernummer). Diese Liste muss vom Trainer und Captain unterschrieben werden.  
Abgabe an Schiedsrichter  
Die Spielerkarte (Seite 1) und die Spielerbankliste (Seite 2) müssen dem Schiedsrichter vollständig **online** ausgefüllt übergeben werden. Zeitpunkt der Abgabe: **45 Minuten (2. Liga: 60 Minuten!) vor** Spielbeginn! Die Spielerereignisliste (Seite 3) muss dem Schiedsrichter **nach** Spielende übergeben werden.
- Auswechslungen** Bei allen Mannschaften der 2. Liga regional kann man die gemäss den offiziellen Spielregeln des SFV mögliche Höchstzahl an Spielern auswechseln (5 Spieler). Ein ersetzter Spieler darf am gleichen Spiel nicht mehr teilnehmen. Diese Regelung gilt auch für **alle regionalen Cupspiele (auch wenn beispielsweise ein 3. Liga- gegen ein 4. Liga-Team spielt)**. Bei allen Mannschaften der 3. bis 5. Liga können in der Meisterschaft **alle** auf der offiziellen Spielerkarte SFV aufgeführten Spieler eingesetzt und bei Spielunterbrüchen **frei ein- und ausgewechselt** werden (auch zuvor ausgewechselte Spieler).

**Spieldauer** 2 x 45 Minuten

**Spielberechtigungen** Grundsatz

Für die Teilnahmeberechtigung am **Meisterschafts- und Cupbetrieb** müssen die Spieler im Besitze einer für diese Kategorie gültigen Spielberechtigung des SFV sein.

Falls ein Spieler bei der Spielerkontrolle durch den Schiedsrichter anlässlich eines Verbandsspiels nur handschriftlich auf der Spielerkarte aufgeführt ist, muss zusätzlich – neben der Unterschrift auf der Spielerkarte – folgendes erbracht werden:

Der Spieler muss einen **Original-Personalausweis** zu seiner Identifikation vorlegen; gültig sind nur amtliche Dokumente wie **Reisepass, Identitätskarte, Schweizer Fahrausweis oder Ausländerausweis**. Falls der Spieler dieses Dokument nicht vorweisen kann, darf ihm vom Schiedsrichter der Spieleinsatz zwar nicht verwehrt werden. Das Ressort Wettspiele wird aber die Busse von Fr. 300.00 gemäss offiziellem Tarifblatt FVRZ aussprechen.

#### **Aktive**

- Jahrgänge 2003 und ältere
- Alle Juniorenjahrgänge 2004 bis 2008 sind auch bei den Aktiven spielberechtigt.

In den **letzten drei Meisterschaftsspielen** sind Herren (inkl. Senioren\* und für Aktivteams spielberechtigte Junioren\*) in unteren Aktiv-Mannschaften **nicht spielberechtigt, wenn sie in der Rückrunde der laufenden Saison fünf oder mehr Meisterschaftsspiele in ligahöheren Mannschaften** des gleichen Vereins ganz oder teilweise bestritten haben. Dabei gilt ein in der Rückrunde ausgetragenes Vorrundenspiel **nicht** als Rückrundenspiel! Bei ligagleichen Mannschaften gilt: z.B. 2 ist höher einzustufen als 3.

\* = Senioren (siehe auch Seite C4-2) und Junioren A+/B (siehe auch Seite C1-3) sind unbeschränkt in Aktivmannschaften spielberechtigt, ohne dass sie dabei die Spielberechtigung für die ihrer Altersklasse entsprechenden Kategorie verlieren.

Analog gilt diese Regelung in der Herbst- sowie Frühjahrsrunde bei Halbjahresmeisterschaften.

Weiter gilt unter dem Vorbehalt der Bewilligungs- respektive Kompetenzerteilung durch den SFV folgendes:

Analog gilt diese Regelung bei den Ganzjahresmeisterschaften, wenn wegen einem durch den Zentralvorstand des Schweizerischen Fussballverbandes verfügten Saisonunterbruch im Frühjahr nur noch die restlichen Spiele der Vor-/ Herbstrunde ausgetragen werden.

## 4. Senioren

### Fairplay / Shakehands

In allen Ligen/Kategorien des FVRZ ist das **Shakehands vor und nach dem Spiel obligatorisch**.

### Ausrüstung Spieler

Die Weisung betreffend dem Verbot für das Tragen von Schmuck bezieht sich auch auf sämtliche Gegenstände ohne funktionelle Bedeutung. Ausrüstungsgegenstände, denen keine funktionelle Bedeutung zukommt, wie etwa Hüte, Lederbündel, Schlauchschals („Snoods“) etc. sind daher verboten. Wie beim Schmuck gilt die Regelung, dass Spielerinnen und Spieler, die sich dem Verbot widersetzen, nicht am Spiel teilnehmen können. Unterbekleidung/Thermohosen/Tights müssen mit der Hauptfarbe des Leibchens oder der Hose übereinstimmen.

### Spielerkarte SFV

#### Ausfüllen der Unterlagen

Die **Spielerkarte (Seite 1)** muss rechtzeitig online im Clubcorner SFV ausgefüllt werden; dabei dürfen max. 2 Spieler handschriftlich aufgeführt sein, welche mittels gültigem Ausweis kontrolliert werden. Die Spielerkarte SFV gilt für Meisterschafts-, Cup- wie auch Trainingsspiele. Die Spielerkarte muss vom Trainer/Captain **nicht** unterschrieben werden.

Die Liste „**Spielerbank**“ (**Seite 2**) muss ausgefüllt werden (mit Unterschrift des Trainers). Auf dieser Seite müssen keine (Ersatz-)Spieler, sondern alle anderen zu **der Spielerbank berechtigten Personen mit Namen/Vornamen** und deren **Funktion** (z.B. Trainer, Betreuer, Pfleger) aufgeführt werden. Andere Personen (ohne Funktion) haben während des ganzen Spiels keinen Zutritt zur Spielerbank.

Auf der Liste „**Spielereignisse Team**“ (**Seite 3**) müssen im FVRZ nur die Ereignisse des **eigenen Teams** notiert werden (erstmalige Einwechslung eines Spielers / Tore mit Tor-schützen / gelbe und rote Karten mit Spielernummer). Diese Liste muss vom Trainer und Captain unterschrieben werden.

#### Abgabe an Schiedsrichter

Die Spielerkarte (Seite 1) und die Spielerbankliste (Seite 2) müssen dem Schiedsrichter vollständig **online** ausgefüllt übergeben werden. Zeitpunkt der Abgabe: **45 Minuten vor** Spielbeginn! Die Spielerereignisliste (Seite 3) muss dem Schiedsrichter **nach** Spielende übergeben werden.

### Auswechslungen

Bei allen Mannschaften der Senioren können **alle** auf der offiziellen Spielerkarte SFV aufgeführten Spieler eingesetzt und bei Spielunterbrüchen **frei ein- und ausgewechselt** werden (auch zuvor ausgewechselte Spieler).

### Spieldauer

- Senioren 30+ 2 x 40 Minuten
- Senioren 40+ 2 x 35 Minuten
- Senioren 50+ 2 x 35 Minuten

### Spielberechtigungen

#### Grundsatz

Für die Teilnahmeberechtigung am **Meisterschafts- und Cupbetrieb** müssen die Spieler im Besitze einer für diese Kategorie gültigen Spielberechtigung des SFV sein.

Falls ein Spieler bei der Spielerkontrolle durch den Schiedsrichter anlässlich eines Verbandsspiels nur handschriftlich auf der Spielerkarte aufgeführt ist, muss zusätzlich – neben der Unterschrift auf der Spielerkarte – folgendes erbracht werden:

Der Spieler muss einen **Original-Personalausweis** zu seiner Identifikation vorlegen; gültig sind nur amtliche Dokumente wie **Reisepass, Identitätskarte, Schweizer Fahrausweis oder Ausländerausweis**. Falls der Spieler dieses Dokument nicht vorweisen kann, darf ihm vom Schiedsrichter der Spieleinsatz zwar nicht verwehrt werden. Das Ressort Wettspiele wird aber die Busse von Fr. 300.00 gemäss offiziellem Tarifblatt FVRZ aussprechen.

#### **Senioren 30+:**

Vorrunde

**ab 01.01.2024**

Jahrgänge 1993 und älter

Jahrgänge 1994 und älter

#### **Senioren 40+ (11er und 7er):**

Vorrunde

**ab 01.01.2024**

Jahrgänge 1983 und älter

Jahrgänge 1984 und älter

#### **Senioren 50+ (11er und 7er):**

Vorrunde

**ab 01.01.2024**

Jahrgänge 1973 und älter

Jahrgänge 1974 und älter

#### Allgemein

Die Senioren sind in Mannschaften des Seniorenfussballs, die ihrer Altersklasse entsprechen, sowie in Aktivmannschaften unbeschränkt spielberechtigt, ohne dass sie dabei die Spielberechtigung für die ihrer Altersklasse entsprechenden Senioren verlieren.

#### Ausnahmeregelung für Spieler bei den Senioren 50+/11er

Es dürfen **maximal 2 Spieler** eingesetzt werden, welche den Jahrgang 1974 bis 1976 haben.

#### Einsatz von Frauen in Seniorenmannschaften

**Frauen** (Jahrgänge 1995 und ältere) sind in Seniorenmannschaften spielberechtigt. Ab 01.01.2024 Jahrgänge 1996 und ältere.

## 5. Firmensport

<b>Fairplay / Shakehands</b>	In allen Ligen/Kategorien des FVRZ ist das <b>Shakehands vor und nach dem Spiel obligatorisch.</b>				
<b>Ausrüstung Spieler</b>	Die Weisung betreffend dem Verbot für das Tragen von Schmuck bezieht sich auch auf sämtliche Gegenstände ohne funktionelle Bedeutung. Ausrüstungsgegenstände, denen keine funktionelle Bedeutung zukommt, wie etwa Hüte, Lederbündel, Schlauchschals („Snoods“) etc. sind daher verboten. Wie beim Schmuck gilt die Regelung, dass Spielerinnen und Spieler, die sich dem Verbot widersetzen, nicht am Spiel teilnehmen können. Unterbekleidung/Thermohosen/Tights müssen mit der Hauptfarbe des Leibchens oder der Hose übereinstimmen.				
<b>Spielerkarte SFV</b>	<p><u>Ausfüllen der Unterlagen</u></p> <p>Die <b>Spielerkarte (Seite 1)</b> muss rechtzeitig online im Clubcorner SFV ausgefüllt werden; dabei dürfen max. 2 Spieler handschriftlich aufgeführt sein, welche mittels gültigem Ausweis kontrolliert werden. Die Spielerkarte SFV gilt für Meisterschafts-, Cup- wie auch Trainingsspiele. Die Spielerkarte muss vom Trainer/Captain <b>nicht</b> unterschrieben werden.</p> <p>Die Liste „<b>Spielerbank</b>“ (<b>Seite 2</b>) muss ausgefüllt werden (mit Unterschrift des Trainers). Auf dieser Seite müssen keine (Ersatz-)Spieler, sondern alle anderen zu <b>der Spielerbank berechtigten Personen mit Namen/Vornamen</b> und deren <b>Funktion</b> (z.B. Trainer, Betreuer, Pfleger) aufgeführt werden. Andere Personen (ohne Funktion) haben während des ganzen Spiels keinen Zutritt zur Spielerbank.</p> <p>Auf der Liste „<b>Spielereignisse Team</b>“ (<b>Seite 3</b>) müssen im FVRZ nur die Ereignisse des <b>eigenen Teams</b> notiert werden (erstmalige Einwechslung eines Spielers / Tore mit Torhütern / gelbe und rote Karten mit Spielernummer). Diese Liste muss vom Trainer und Captain unterschrieben werden.</p> <p><u>Abgabe an Schiedsrichter</u></p> <p>Die Spielerkarte (Seite 1) und die Spielerbankliste (Seite 2) müssen dem Schiedsrichter vollständig <b>online</b> ausgefüllt übergeben werden. Zeitpunkt der Abgabe: <b>45 Minuten vor</b> Spielbeginn! Die Spielerereignisliste (Seite 3) muss dem Schiedsrichter <b>nach</b> Spielende übergeben werden.</p>				
<b>Auswechslungen</b>	Bei den Mannschaften der Serie A und B sowie Senioren können <b>alle</b> auf der offiziellen Spielerkarte SFV aufgeführten Spieler eingesetzt und bei Spielunterbrüchen <b>frei ein- und ausgewechselt</b> werden (auch zuvor ausgewechselte Spieler).				
<b>Spieldauer</b>	<table><tr><td>– Aktive Serie A, B</td><td>2 x 45 Minuten</td></tr><tr><td>– Senioren</td><td>2 x 40 Minuten</td></tr></table>	– Aktive Serie A, B	2 x 45 Minuten	– Senioren	2 x 40 Minuten
– Aktive Serie A, B	2 x 45 Minuten				
– Senioren	2 x 40 Minuten				

### **Spielberechtigungen**

Für die Teilnahmeberechtigung am **Meisterschafts- und Cupbetrieb** müssen die Spieler im Besitze einer für diese Kategorie gültigen Spielberechtigung des SFFS/SFV sein.

Falls der Spieler bei der Spielerkontrolle durch den Schiedsrichter nur handschriftlich auf der Spielerkarte aufgeführt ist, muss er auf der Spielerkarte unterschreiben.

#### **Aktive**

- Jahrgänge 2007 und ältere

#### **Senioren**

- Jahrgänge 1993 und ältere